

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 82 (1956)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Die Maus und der Speck  
**Autor:** Kilian, Peter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-495329>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

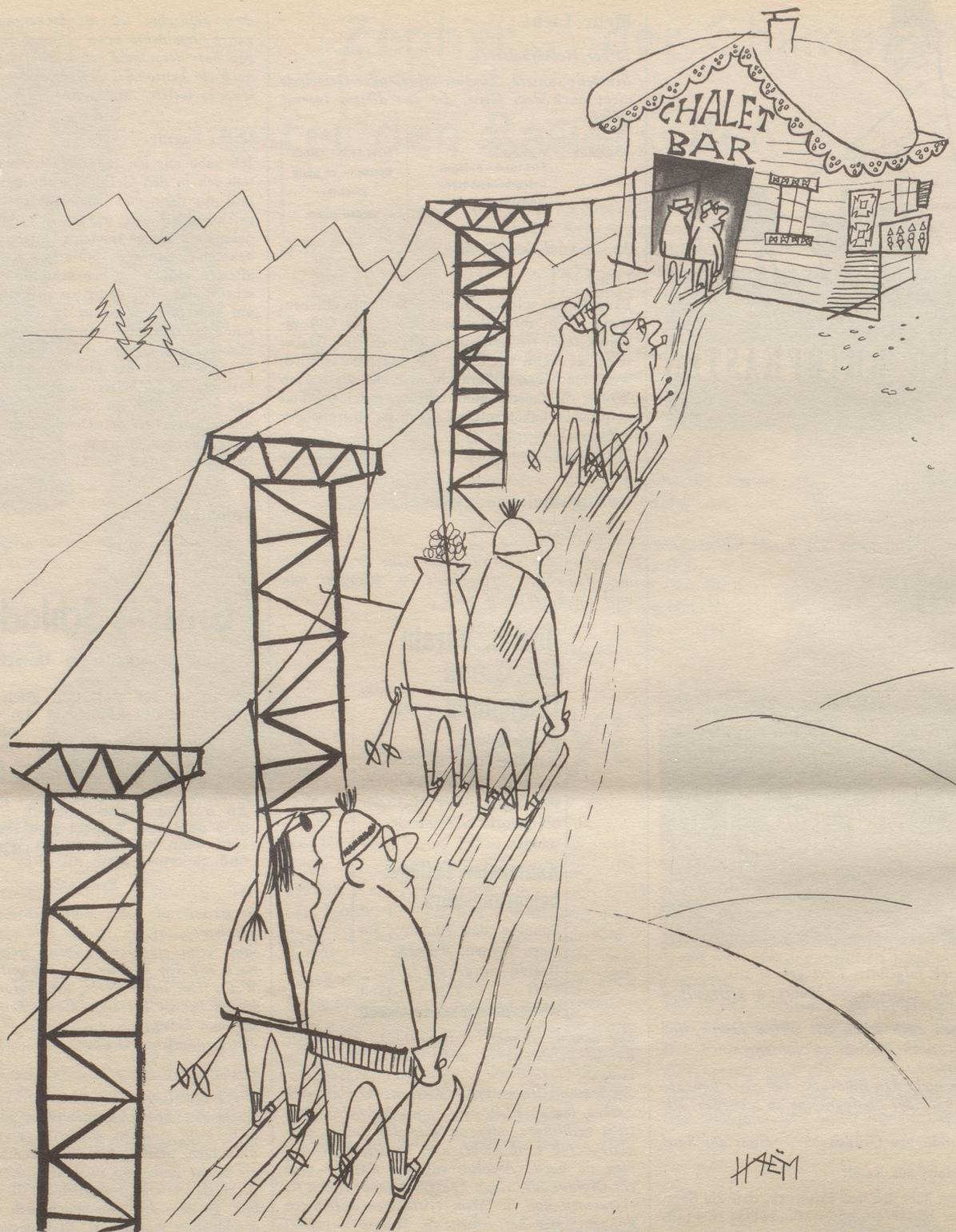
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Sport ist ein weiter Begriff

### Die Maus und der Speck

Eine Fabel von Peter Kilian

Ein allzu vorwitziges Mäuslein war das Opfer einer Falle geworden, die unheilschwer im finsternen Keller gelauert hatte. Mit seinem dünnen Stimmchen piepsend, wehklagte es hinter den dicken Gitterstäben und wußte sich in seiner Not nicht mehr zu helfen.

Dies vernahm eine schon bejahrte und lebenserfahrene Maus. Sie eilte herbei und rief, als sie die Unglückselige sah: «Wie kann man um des Himmels willen nur so dumm sein und den Menschen in die Falle gehen!»  
«In die Falle gehen wollte ich ja gar nicht!» wimmerte das arme Mäuslein in tiefer Todesangst, «es war der Speck, der mich von Sinnen brachte.»